

Tucholsky, Kurt: Berliner Bälle (1912)

1 »mit dir – mit dir – möcht ich mal sonntags angeln gehn –
2 Yes, Sir, that's my baby!
3 Mit dir – mit dir – da denk ich mir das wunderschön! –
4 I wonder, where my baby is to night –«

5 Junge Rechtsanwälte biegen sich im Boston –
6 dies Mädchen ist nicht von hier; die ist aus dem Osten!
7 kleine Modezeichner schlenkern viel zu viel mit die Beine –
8 ein dubioser Kerl tanzt im Rund seinen Charleston alleine.

9 »WO
10 sind deine Haare –
11 What did I kiss that girl,
12 du mußt nach Berlin,
13 Barcelona – Parlez-vous français?«

14 In allen Ateliers näseln die Grammophone;
15 weinrot stehn die Lampions in der grauen Luft – die Frau ist gar nicht so ohne –
16 kein Licht machen! Treten Sie nicht auf die Paare!
17 wo sind deine Haare –?
18 august . . .

19 berliner Knabe, der du dich kaum noch bemühst!
20 Das Wo ist meistens schwieriger als das Ob –

21 Aphrodite mit dem berliner Kopp!

22 Aphrodite, schaumgeborne, laß mal sehn,
23 wie sie alle, alle mit dir angeln gehn!

24 »hallo? Wie is Ihn denn gestern bekomm? Gut? ja? Ausgeschlafen?
25 Hach! Daran kann ich mich gahnich erinnern. Nein. Der hat doch

26 Sonja das Chinesenkostüm geliehn . . .!«

27 Als wär nie nichts gewesen

28 telefonieren dreißigtausend Paare in Berlin.

(Textopus: Berliner Bälle. Abgerufen am 24.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53866>)